

Mühlen. Was von vielen schon länger befürchtet wurde, ist nun Tatsache: Das Internationale Reitturnier in Hannover mit Springen der Riders Tour fällt aus. □ Mangel an Sponsoren. Wie man weiß, hat Veranstalter Paul Schockemöhle mit seinen Firmen fast 80 Prozent der Turnierkosten getragen.

Paul Schockemöhle Marketing GmbH, der Veranstalter und wirtschaftliche Träger des internationalen Reitturniers „GERMAN CLASSICS“ gibt die Absage des Events in Hannover (23. – 26. Oktober 2014) bekannt. Angesichts der schwierigen Situation im Sponsoring, haben sich Paul & Bettina Schockemöhle entschlossen, die Veranstaltung nicht mehr stattfinden zu lassen. Paul Schockemöhle: „Die GERMAN CLASSICS sind immer ein Turnier mit internationalem Top-Sport, vielen Zuschauern und einem ganz besonderen Ambiente gewesen. Kaputt sparen wollen wir die Veranstaltung auf keinen Fall.“

Das nachlassende Potential für Sponsoring im Großraum Hannover, das auch auf andere Sportarten spürbar Einfluss hat, sowie die generelle Reduzierung von TV-Präsenz des Pferdesports im öffentlich-rechtlichen Fernsehen haben die Veranstalter der GERMAN CLASSICS bereits in den vergangenen Jahren vor harte Aufgaben gestellt. Erstmals ab 2014 ergab sich für das Turnier keine TV-Liveberichterstattung mehr. Ein Umstand, der das Generieren neuer wirtschaftlicher Partner nicht erleichtert. „Diesen Tatsachen muss man sich stellen und darf nicht die Augen davor verschließen,“ so Organisationsleiterin Bettina Schockemöhle. „Die Konsequenz aus allen Bemühungen und Überlegungen ist nun der Verzicht auf das Turnier, da es bis zum entscheidungsrelevanten Zeitpunkt nicht möglich war, ein solides finanzielles Fundament zu generieren.“

Kein Hallenreitturnier "German Classics" in Hannover mehr

Geschrieben von: Offz/ DL

Freitag, 11. April 2014 um 20:33

Die Entscheidung fiel dem Veranstalter sehr schwer, denn die GERMAN CLASSICS, mit internationalem Spitzensport in drei Disziplinen, Springsport mit 4 Weltranglisten-Springen, gleichzeitig Etappe der DKB-Riders Tour, dem FEI-Weltcup der Vierspanner-Fahrer und mit der Dressur auf Grand-Prix-Niveau, zogen alljährlich sehr viele begeisterte Zuschauer an. Von Freitags bis Sonntag waren die Tribünen voll, und die Stimmung des fachkundigen Publikums war stets außergewöhnlich. Das genossen besonders auch die internationalen Reitstars, neben der guten Infrastruktur und den reibungslosen organisatorischen Abläufen der Veranstaltung.

„Wir möchten uns ausdrücklich bei den vielen treuen Zuschauern, den langjährigen Sponsoren, den vielen tüchtigen Helfern und bei den international erstklassigen Reitern und Fahrern bedanken, die Hannovers GERMAN CLASSICS zu einem außergewöhnlichen Event gemacht haben,“ unterstreichen Paul und Bettina Schockemöhle. Dieser Dank gilt auch der Deutschen Messe AG für die gute Zusammenarbeit und der Presse, die stets umfangreich, vielfältig und engagiert die Veranstaltung begleitet hat.